



Motion Nr. 170 2010/2012

Eingang Stadtkanzlei: 14. März 2011

Verbesserte parlamentarische Kontrolle: Verstärkung der Finanzkontrolle

Das Parlament der Stadt Luzern nimmt im Auftrag der stimmberechtigten Bevölkerung die Funktion als Legislative wahr. Diese verantwortungsvolle Aufgabe besteht darin, politische Themen zu erkennen und einzubringen sowie für die Anliegen der Bevölkerung einzustehen. Das Parlament nimmt weiter auch die wichtige Aufgabe wahr, Exekutive und Verwaltung in der Ausübung ihrer Aufgaben zu begleiten und zu kontrollieren. Die Finanzkontrolle ist ein zentraler Bestandteil dieser Aufgabe.

Das Parlament und die zuständigen Kommissionen sind in dieser Aufgabe auf korrekte Informationen und professionelle, unabhängige Unterstützung angewiesen, nur so kann das Milizparlament seine Verantwortung wahrnehmen.

Die heutige Organisation des Finanzinspektorats der Stadt Luzern genügt diesen Anforderungen nicht. Bereits mehrfach wurde von Seiten des Parlaments dieser Umstand gerügt und eine Veränderung eingefordert.

Aus formalistischen und politischen Gründen wurden eine verstärkte parlamentarische Kontrolle und eine Verstärkung der Finanzkontrolle bisher verhindert.

Die SP/JUSO-Fraktion ist klar der Ansicht, dass eine verstärkte parlamentarische Kontrolle und eine verstärkte Finanzkontrolle not tun.

Dabei geht es nicht darum, Aufgaben und Kompetenzen von Verwaltung, Exekutive und Legislative zu vermischen. Es geht vielmehr darum, die sensible „Checks/and Balances“ zwischen den demokratischen Ebenen des Staates zu optimieren. Beispiele, die aufzeigen, dass eine verstärkte parlamentarische Kontrolle auch für die Exekutive und die Verwaltung von Vorteil sind, existieren viele.

Die SP/JUSO-Fraktion fordert mit ihrem Vorstoss den Stadtrat auf, umgehend folgende Massnahmen einzuleiten:

- In einer paritätischen Projektorganisation sind mit dem Parlament, vertreten durch die Geschäftsprüfungskommission, Modelle einer verbesserten parlamentarischen Kontrolle zu evaluieren und vorzuschlagen.

- Bis die Evaluation der Modelle abgeschlossen und eine neue Lösung gefunden ist, wird das städtische Finanzinspektorat administrativ der Stadtkanzlei zugeteilt, damit wird seine Unabhängigkeit gestärkt.
- Zusätzlich hat das Finanzinspektorat zuhanden der Geschäftsprüfungskommission darzulegen, wie es eine verbesserte parlamentarische Kontrolle bis zur Festlegung eines neuen Modells wahrnehmen will.

Dominik Durrer
namens der SP/JUSO-Fraktion